Anzeigen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **77 (1983)**

Heft 22

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kleine Kegelkunde

Es wird auf kunststoffüberzogenen Kegelbahnen gekegelt, deren Bahnlänge 13,5 Meter beträgt. Das Kegelries besteht aus 9 Kegeln. Die Handgriffkugel hat einen Durchmesser von 24 cm und ist 9,3 kg schwer. Für die Abgabe der Kugel steht ein Satzladen zur Verfügung. Gemäss dem Reglement muss die Abgabe der Kugel auf dem Satzladen erfolgen, ansonsten der Wurf als ungültig bewertet wird. Je nach Meisterschaften und Kategorienzugehörigkeit sind die Wurfprogramme verschieden, zum Beispiel auf einer 2-Bahn-Anlage sind es in der Regel 100 Würfe (pro Bahn 50 Würfe). Auf einer 4-Bahn-Anlage erweitert sich das Programm auf 200 Würfe. Die Damen-, Senioren- und Anfängerkategorien absolvieren ein reduziertes Wurfprogramm. Ein solches Programm beinhaltet zwei Wurfdisziplinen, nämlich Voll und Spick. Beim Wurf ins Volle zählt was fällt. Das Spick ist ein Abräumerprogramm, das heisst, das volle Ries wird erst wieder aufgestellt wenn alle Kegel abgeräumt sind. (Beim Kranzspick bis auf den «König».) Beim Abräumen muss je nach Situation jeder Kegel angespielt werden, deshalb enthält dieses erschwerte Programm eine spezielle Wertung.

Der Kegelsport bei den Gehörlosen

Über den Werdegang und das Dasein des Kegelsports bei den Gehörlosen berichtet die nächste Nummer.

Bearbeitet aus «regional-sport» von WaG

Zu kaufen gesucht

Occasions-Schreibtelefon, nur Telescrit, nur Modell 1000 eventuell 1002

Ich brauche ein zweites Schreibtelefon.

Zuschriften mit Preis unter Chiffre Nr. 120, an die Gehörlosen-Zeitung, Postfach 52, 3110 Münsingen.

AZ 3110 Münsingen

FRAU
KOCH FRIEDA
KANT. SONDERSCHULEN 1050

6276 HOHENRAIN

D/120/547796

Gehörlosen-Zeitung. Herausgeber: Schweiz. Verband für das Gehörlosenwesen: Zentralsekretariat Feldeggstrasse 71, 8032 Zürich, Tel. 01 251 05 83. Erscheint je am 1. und am 15. des Monats. Redaktion: Erhard Conzetti, Kreuzgasse 45, 7000 Chur, Tel. 081 27 15 93. Verwaltung: Ernst Werger, Postfach 52, 3110 Münsingen, Tel. Geschäft 031 92 22 11, privat 031 92 15 92. – Druck und Spedition: Fischer Druck AG, 3110 Münsingen, Tel. 031 92 22 11. – **Abonnementspreis:** Fr. 13.– für das halbe Jahr, Fr. 25.– für das ganze Jahr, Ausland Fr. 28.– Postcheck-Nr. 30-35953 Bern. – **Berufsschule für Gehörgeschädigte:** Fachklassen und Klassen für allgemein bildenden Unterricht in Bern, Luzern und Zürich. Schulleitung: H. Weber, Breitistrasse 6, 8953 Dietikon, Sekretariat: E. Schlienger, Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich, Tel. 01 311 53 97. – **Gehörlosenseelsorge:** Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Gehörlosenseelsorge. Präsident: Pfr. Willi Pfister, Blümlisalpstrasse 14, 3074 Muri, Tel. 031 52 29 64.

Zentralbibliothek (Fachbibliothek): Bibliothekar: Heinrich Beglinger, Kantonale Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee bei Bern. – **Schweiz. Verein der Hörgeschädigtenpädagogen:** Präsident: P. Kaufmann, Glärnischstrasse 41, Langnau a. A. – **Schweizerischer Gehörlosenbund** (SGB): Präsident: Felix Urech, Heroldstrasse 25, 7000 Chur. – **Schweizerischer Gehörlosensportverband:** Präsident: Ernst Ledermann, Eggacker 9, 3053 Münchenbuchsee. – **Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer:** Präsident: Werner Gnos, Rosengartenstrasse 58, 8037 Zürich, Telefon 01 42 33 25. – **Beratungsstellen für Gehörlose: 4051 Basel:** Socinstrasse 13, Tel. 061 25 35 84; **3007 Bern:** Mühlemattstrasse 47, Tel. 031 45 26 54; **6002 Luzern:** Zentralstrasse 28, Telefon 041 23 04 05; **9000 St. Gallen:** Oberer Graben 11, Tel. 071 22 93 53; **8057 Zürich:** Oerlikonerstrasse 98, Telefon 01 311 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stellen der Gebrechlichenhilfe.

Ski-Europameisterschaften 1985

Nachdem Verbier als Austragungsort für 1985 nicht mehr in Frage kommt, fand am 6. Oktober 1983 zwischen dem Gehörlosen-Sportverband und dem Verkehrsverein Meiringen-Haslital, dem Skiclub Haslital und den Meiringen–Hasliberg-Bahnen eine erste abklärende Sitzung statt. Die Vertreter des SGSV waren Präsident Ernst Ledermann und Hermann Noletta. Es wurden folgende Beschlussfassungen protokolliert:

- Meiringen-Hasliberg erklärt sich bereit, diese Europameisterschaften durchzuführen.
- Da verschiedene andere grosse Anlässe im Februar stattfinden, einigt man sich auf die Durchführung der EM im Monat März. Das fixe Datum wird an der nächsten Sitzung im April 1984 festgelegt.
- Die EM dauern 1 Woche. Während dieser Zeit können die Gehörlosen zu vergünstigten Bergbahntarifen fahren.

Bericht: E. Ledermann

SGSV Abt. Schiessen

Schlussschiessen in Duillier VD

Zum letztenmal in diesem Jahr trafen sich die Schützen zu ihrem Stelldichein. In Duillier herrschten starker Wind und wechselhafte Lichtverhältnisse, was die Schützen zu vermehrter Konzentration zwang. Nach dem Wettkampf fand in Nyon die 4. Hauptversammlung statt.

Liegendmatch 60 Schüsse

1. Wüthrich Ueli, 573 Punkte; 2. Wyss Hansulrich, 571; 3. Bucher Albert, 566; 4. Ruder Hanspeter, 558; 5. Weidmann Robert, 558; 6. Zehnder Fritz, 556; 7. Perriard André, 536; 8. Karlen Martin, 533; 9. Mauli Nicolas, 532; 10. Ricotti Albert, 493; 11. Roland Philippe, 487.

Dreistellungsmatch 3x 20 Schüsse

1. Wüthrich Ueli, 557 Punkte; 2. Bucher Albert, 497; 3. Wyss Hansulrich, 475; 4. Weidmann Robert, 450; 5. Zehnder Fritz, 445, 6. Karlen Martin, 444; 7. Ruder Hanspeter 429.

Jahresmeisterschaft 1983

1. Wüthrich Ueli, 1738 Punkte; 2. Wyss Hansulrich, 1699; 3. Bucher Albert, 1696; 4. Weidmann Robert, 1689; 5. Ruder Hanspeter, 1686; 6. Homberger Walter, 1636; 7. Zehnder Fritz, 1624; 8. Mauli Nicolas, 1623; 9. Perriard André, 1606; 10. Scheiwiller Rolf, 1597; 11. Roland Philippe, 1414.

Obmann: Ueli Wüthrich

Neues vom Telescrit 1002

Das Schreibtelefon TELESCRIT 1002 bietet einen Schutz gegen anonyme Telefonanrufe!

Immer wieder teilen Schreibtelefonbesitzer uns mit, dass sie beunruhigt sind, weil sie anonyme Telefonanrufe bekommen (Telefonanrufe ohne Angabe des Namens).
Manchmal ist der Anrufer ein Hörender, der eine falsche Nummer eingestellt hat oder der einfach eine Nummer aus dem Telefonbuch gelesen hat und nicht weiss, dass die Nummer nur für Schreibtelefonanrufe ist.
Leider gibt es aber auch Anrufe ohne Angabe des Namens, mit denen man nur gestört, verspottet oder sogar beleidigt wird.
Solche anonmye Telefonanrufe sind strafbar! Man kann feststellen, wer der Anrufer ist.

Das TELESCRIT 1002 bietet als erstes und einziges Schreibtelefon diese neue Möglichkeit:
Wenn Sie das Telefon abgenommen haben, das Telescrit eingestellt haben und sich am anderen Ende niemand mit dem Namen meldet, können Sie auf Ihrem TELESCRIT 1002 die Taste mit den drei Nullen (000) unten rechts drücken und *gleichzeitig* den Buchstaben I (Identifikation).
Auf der Anzeige erscheint dann die *Gerätenummer des Anrufers* (drei Zahlen).
Dies funktioniert natürlich nur, wenn der Anrufer auch ein TELESCRIT 1002 hat. Das sind aber heute mehr als die Hälfte aller Schreibtelefone, die in der Schweiz in Betrieb sind.
Wenn Sie die Gerätenummer des Anrufers haben und er schon mehrmals angerufen hat, teilen Sie uns diese Nummer bitte *schriftlich* mit.
Wir können dann feststellen, wer der anonyme Anrufer war. Telefonisch geben wir keine Auskünfte über anonyme Telefonanrufe.

Genossenschaft
Hörgeschädigten-Elektronik
Hömelstrasse 17, 8636 Wald

Anzeigen

Basel. Sonntag, 20. November, 14.30 Uhr Gottesdienst im Spittlerhaus, Socinstrasse 13. Imbiss und Zusammensein. Ernst Bähler zeigt Dias. Freundlich lädt ein: H. Beglinger

Buchs. *Adventsfeier:* Sonntag, 27. November (1. Advent), 10.45 Uhr Gottesdienst mit anschliessendem gemeinsamem Mittagessen im Hotel Bären, Buchs. Alle sind freundlich eingeladen.
Pfarrer W. Spengler

Frutigen. Sonntag, 27. November, 14.00 Uhr Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend gemütliches Beisammensein. Alle sind freundlich eingeladen. Pfarrer H. Giezendanner

Grenchen. Sonntag, 20. November, 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Zwinglikirche. Kaffee und Beisammensein.
Freundlich lädt ein: H. Beglinger

Meiringen. Sonntag, 13. November, 14.00 Uhr Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Predigt: Herr H. Wieser, früher Vorsteher Sprachheilschule Münchenbuchsee. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Hotel «Weisses Kreuz». Alle sind freundlich eingeladen.
Pfarrer H. Giezendanner

Rheineck. *Adventsfeier:* Sonntag, 27. November (1. Advent), 15.00 Uhr Gottesdienst mit anschliessendem Imbiss im evangelischen Kirchgemeindehaus Rheineck. Freundliche Einladung. Pfarrer W. Spengler

Schaffhausen. Gehörlosenverein. Samstag, 19. November, 19.00 bis 22.00 Uhr fröhliches Beisammensein mit Jassen, Schachspielen und anderen Spielen. Bitte Spielsachen mitnehmen! Zu diesem unterhaltsamen Spielabend lädt freundlich ein der Vorstand

Schaffhausen. Samstag, 3. Dezember, 15.30 Uhr Adventsfeier im Hofackerzentrum mit Herrn Pfarrer G. Blocher. Wie jedes Jahr freuen wir uns nachher am festlich gedeckten Tisch. Es lädt herzlich ein der Vorstand

Solothurn. Sonntag, 27. November Adventsfeier der Solothurner Gehörlosen. Einladungen werden durch den Fürsorgeverein versandt.

Thun. Sonntag, 20. November, 14.00 Uhr Gottesdienst im Kirchgemeindehaus an der Frutigenstrasse. Anschliessend gemütliches Beisammensein. Alle sind freundlich eingeladen.
Pfarrer H. Giezendanner